ADB-Artikel

Dacher: *Gebhart D. v. Dingelstorff*, ein hervorragender Constanzer Bücherfreund und Chronist der zweiten Hälfte des 15. Jahrhunderts. Er erscheint im J. 1461 als Bürger und Zolleinnehmer im Kaufhause. Die unter seinem Namen bekannte Constanzer Chronik ist eine Sammlung älterer im Anfange des 15. Jahrhunderts entstandener Geschichtsbücher, welche bis 1470 fortgesetzt wurden. Lebhaftes Interesse legte Gebhart D. für das in seiner frühesten Jugend gehaltene Concil an den Tag, indem er das Tagebuch Ulrich Reichental's (s. d.) in kostbarer Ausstattung 1464 „erneuerte“. 1472 war D. nach einer handschriftlichen Notiz des Stadtschreibers Konrad Albrecht bereits todt.

Literatur

Vgl. Eiselein, Geschichte und Beschreibung der Stadt Constanz, Constanz 1851; Marmor, Das Concil zu Constanz, und im Freiburger Diöcesan-Archiv VII, 133—144.

Autor

Lorenz.

Empfohlene Zitierweise

, „Dacher von Dingelstorff, Gebhard“, in: Allgemeine Deutsche Biographie (1876), S. [Onlinefassung]; URL: <http://www.deutsche-biographie.de/html>

02. Mai 2025

© Historische Kommission bei der Bayerischen Akademie der Wissenschaften